

## **DaNa<sup>2.0</sup> – Gesichertes Wissen zu Nanomaterialien**

*Dr. Christoph Steinbach*

DECHEMA e.V

Vertrauenswürdige Informationen zu den Eigenschaften von Nanomaterialien, speziell ihrer Toxikologie, bilden die Basis für eine faktenbasierte Diskussion über die Sicherheit von Nanomaterialien. Nur so können diese neuen Materialien von Öffentlichkeit und Fachleuten vorurteilsfrei betrachtet werden. Für die DaNa-Wissensbasis werden deshalb nur gesicherte Daten aus der weltweiten Literatur verwendet, die eine intensive Qualitätsprüfung an Hand objektiver Kriterien bestanden hat. Beispielsweise muss ein in der Literatur beschriebenes Nanomaterial physikalisch-chemisch hinreichend charakterisiert sein, damit klar ist, woher eventuell auftretende Effekte herrühren. An Hand eines öffentlich verfügbaren Kriterienkatalogs werden die ausgewählten Literaturveröffentlichungen geprüft.

Um die geprüften Informationen einem breiten Publikum verfügbar zu machen, werden sie in einem vierfach gestaffelten Informationsangebot präsentiert. Die einfachste Stufe ist für den eiligen Leser gedacht, der geringe Fachkenntnisse hat. Mit zunehmender Informationstiefe werden die Texte anspruchsvoller, bis schließlich auf die geprüfte Fachliteratur verwiesen wird, die Fachleuten weiterhelfen soll. In der Wissensbasis (s. <http://nanopartikel.info/nanoinfo/wissens-datenbank>) werden – weltweit einzigartig – anwendungsbezogene Informationen zu Nanomaterialien, ihrer Toxikologie, ihren Materialeigenschaften und zu Expositionsfragen gegeben. Durch diesen Ansatz wird z.B. auch berücksichtigt, ob eine verringerte Exposition durch festen Einschluss eines Nanomaterials in eine Matrix gegeben ist.

Grundlagen- und Querschnittartikel, FAQs und ein Glossar runden das Angebot ab, mit einem Kontaktformular kann der Besucher Fragen an die Fachleute des DaNa<sup>2.0</sup>-Teams richten, die dann zuverlässig beantwortet werden. Mit über 80.000 eindeutig identifizierbaren Besuchern pro Jahr hat die Website eine sehr hohe Sichtbarkeit, auch im Vergleich zu anderen Wissenschaftsplattformen.

Kontakt und Koordination:

Dr. Christoph Steinbach, DECHEMA e.V., E-Mail: [steinbach@dechema.de](mailto:steinbach@dechema.de), Tel.: 069/7564-263